

Konzepttitel:	Streitschlichtung
Verantwortliche Lehrkraft:	HER
Letztmalig bearbeitet am:	Juni 2026
<u>Konzeptidee:</u> Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrganges werden in einem Halbjahr zu Streitschlichtern ausgebildet. Sie erlernen Handlungskompetenzen u. a. im Bereich Kommunikation und sie lernen Konfliktlösestrategien kennen und üben in Rollenspielen die einzelnen Schritte einer Streitschlichtung ein. Anschließend, nach der Ausbildung, sind die Schülerinnen und Schüler in der Lage jüngeren Schülern (Jahrgangsstufe 5-7) eigenständig bei der Lösung von Konflikten zu helfen. Wichtig ist hierbei, dass die Streitschlichter nur Hilfestellungen zur Lösung bieten und Begleiter sind. Die Kontrahenten lösen ihren Konflikt selbstständig. Die Streitenden müssen die Bereitschaft zur Lösung mitbringen.	
<u>Praktische Umsetzung:</u> Die Ausbildung der Streitschlichter dauert ein Halbjahr. Anschließend bekommen die Streitschlichter eine Bescheinigung über die Ausbildung. Nach Dienstplan sind sie dann in den Pausen eingesetzt und stehen für jüngere Schülerinnen und Schüler zu Verfügung. Dazu haben die Streitschlichter in unserer Schule ihren eigenen Raum und sie bekommen die Zeit diese Fälle in Ruhe zu klären. In den meisten Pausen ist der Streitschlichterraum besetzt und hin und wieder laufen einige Streitschlichter erkennbar und ansprechbereit auf dem Schulhof (auch der kleineren) umher.	
<u>Evaluation:</u> Die aktiven Streitschlichter treffen sich in regelmäßigen Abständen mit den Ausbildungslehrern und sprechen über Probleme oder den allgemeinen Stand der Dinge.	
<u>Nächste Entwicklungsschritte:</u> Die Ausbildung immer neuer Streitschlichter ist die primäre Aufgabe. Neue Ansätze fließen stetig in die Ausbildung der Streitschlichter ein. Einrichtung eines neuen Streitschlichterraumes.	